

Produktbeschreibung:

ALSAN 971 F ist ein flexibilisiertes PMMA-Harz zur Ausführung einer Strukturbeschichtung, die als Reparatur-, Einstreu- und Beschichtungsmasse dient.



Einsatzgebiet

ALSAN 971 F dient zur Beschichtung und zur Reparatur von Gussasphalt oder geeignetem Walzasphalt.

Des Weiteren können beschieferte Bitumenbahnen farblich gestaltet oder markiert werden. Ebenso kann ALSAN 971 F mit vielen Einstreumaterialien wie z.B. Mandurax, Naturquarz, Durop, Basalt und Split abgestreut werden, sodass griffige, rutschfeste Oberflächen entstehen.

ALSAN 971 F kann ebenfalls auf zementgebundenen Untergründen mit entsprechender ALSAN Grundierung verwendet werden.

Eigenschaften

- Flexibilisiert
- Individuell einstreubar
- Farbliche Gestaltung bituminöser Oberflächen
- Als Markierung einsetzbar

Verarbeitungsbedingungen

Temperatur: min. 0°C bis max. 35°C.

Luftfeuchtigkeit: max. 90%.

Die Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und Aushärtung mindestens 3°C über dem Taupunkt liegen. In geschlossenen Räumen ist eine ausreichende Lüftung zu installieren.

Verarbeitung

Vorbereiten des Untergrundes:

Der Untergrund ist vor dem Auftragen des Produktes grundsätzlich vorzubereiten, sodass dieser tragfähig, trocken und frei von haftungsmindernden Bestandteilen ist.¹

Grundieren: ALSAN 971 F kann auf Walz- oder Gussasphalt ohne Grundierung aufgetragen werden.²

Mischen: ALSAN 971 F wird vor der Verwendung im Liefergebilde aufgerührt. Teilmengen sind in saubere Mischeimer abzufüllen.

Der Katalysator wird anschließend prozentual zur Gesamtmenge mit einem langsam laufenden Mischwerk mindestens 2 Minuten lang homogen eingerührt.

Applizieren: Die Applikation erfolgt mit einer Glättkelle. Die Nachbearbeitung zur Erzeugung der gewünschten Struktur erfolgt mittels Strukturwalze oder Roller.

Nachrollen und Andrücken des optionalen Einstreugutes begünstigt die Haftung. Das gewählte Einstreukorn muss hinsichtlich des Verschleißes und der Druckfestigkeit der späteren Beanspruchung angepasst sein.

Reinigen: Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug innerhalb der Topfzeit gründlich mit ALSAN Systemreiniger gereinigt werden.

Verbrauch

1.0 kg/m² bis 1.5 kg/m².

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes kann ein höherer Verbrauch notwendig sein.

¹ Bitte beachten Sie unser „Merkblatt 101 Untergründe vorbereiten“.

² Bitte beachten Sie unser „Merkblatt 102 Untergründe vorbehandeln“.

Katalysatordosierung

Tabelle für 15 kg ALSAN 971 F
Rührzeit mindestens 2 Minuten

Materialtemperatur in C°	ALSAN 070 Katalysator [g]	ALSAN 070 Katalysator [%]
0	450	3
5	450	2
15	300	1
20	300	1
25	300	1
35	225	1,5

Reaktionszeit bei 23°C

Topfzeit: ca. 15 Minuten
Regenfest: ca. 30 Minuten
Überarbeitbar: mindestens 30 Minuten
Belastbar: ca. 180 Minuten

Technische Daten

Dichte bei 23°C: 1,2 g/cm³
Viskosität bei 23°C: 5000 mPas

Systemzubehör

ALSAN 070

Lieferform

15 kg Gebinde

Farbton

RAL 7024, RAL 7038
Andere Farbe auf Anfrage

Lagerung, Transport & Haltbarkeit

In Originalverpackung kühl, trocken, frostfrei, ungeöffnet und ungemischt gelagert, mindestens 12 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden.

Angebrochene Gebinde sind nur noch begrenzt lagerstabil und können vorzeitig gelieren. Das gelierte Produkt darf nicht mehr verwendet werden.

Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge

Die derzeit gültigen Informationen entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

Personenschutz beachten. GIS Code: RMA 10

Entsorgung

Ausgehärtetes Material kann als Bauschutt entsorgt werden. Gebinde und Restmaterial sind gesondert als Sondermüll zu entsorgen.

Hersteller/Werk

SOPREMA SAS
14, rue de Saint-Nazaire
67025 Strasbourg

Hinweise

Die Angaben in diesem Datenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Soprema Schweiz ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen, dass die Angaben in anderen Länder davon abweichen können.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall.

Anwendungstechnische Beratungen erfolgen nach bestem Wissen. Die verschiedenartigen Anforderungen am Objekt unter den unterschiedlichsten Arbeitsbedingungen machen jedoch eine Prüfung auf Eignung durch den Verarbeiter notwendig. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten

